



## **Ziel- und Leistungsvereinbarung zwischen dem Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB) und der Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2024**

**Stand 22.12.2022**

Das HIBB wird in der Rechtsform eines Landesbetriebes nach der Haushaltsverordnung § 106 als wirtschaftlich und organisatorisch selbständige Einheit geführt. Das HIBB ist dem Staatsrat unterstellt und wird auf der Basis dieser Ziel- und Leistungsvereinbarung gesteuert.

Diese Ziel- und Leistungsvereinbarung dient der Vereinbarung von strategischen Zielen. Davon unberührt sind die mit dem Hauswirtschwesen vereinbarten operativen Ziele. In der Ziel- und Leistungsvereinbarung werden Ziele und Maßnahmen zu den Schwerpunkten

- 1 Sicherung und Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen in der HIBB-Zentrale und in den Schulen,
  - 2 Schul- und Unterrichtsentwicklung,
  - 3 Digitalisierung in der beruflichen Bildung,
  - 4 Weiterentwicklung im Bereich der beruflichen Weiterbildung und
  - 5 Entwicklungsfelder / Zukunftsthemen der beruflichen Bildung
- ausgeführt.

### **Ressourcenausstattung**

Mit der Verabschiedung des Haushaltes 2023/2024 werden dem Landesbetrieb Mittel in Höhe von 418.492 T EUR (2023) bzw. 422.794 T EUR (2024) zuzüglich eines Investitionszuschusses in Höhe von 4.229 T EUR (2023) bzw. 4.379 T EUR (2024) im Wirtschaftspln zur Verfügung gestellt.

### **Berichterstattung**

Die HIBB-Geschäftsführung berichtet dem Staatsrat über die Zielerreichung und die erbrachten Leistungen des HIBB:

- per 30.06.2023 bis zum 30.09.2023
- per 31.12.2023 bis zum 31.03.2024
- per 30.06.2024 bis zum 30.09.2024
- per 31.12.2024 bis zum 31.03.2025 (Abschlussbericht)

sowie abweichend hiervon, sofern absehbar ist, dass Ziele nicht mehr erreichbar oder andere Anpassungen erforderlich sind.

Die Berichte berücksichtigen den Stand der Zielerreichung und der Leistungserbringung, mögliche Probleme bei der Zielerreichung, Maßnahmen zur Problembekämpfung, Entscheidungsbedarfe sowie die Haushaltsentwicklung bzw. einen Finanzstatusbericht. Der Zwischen- und der Abschlussbericht bildet die Grundlage des Jahresgesprächs mit der vorgesetzten Behörde. Davon unberührt ist die regelhafte Unterrichtung in den Angelegenheiten des HIBB im Rahmen der operativen Durchführung und des strategischen Controllings der Behörde und des Senats.

Darüber hinaus gibt es ein gesondertes Finanzcontrolling mit einer vierteljährlichen Berichterstattung des HIBB gegenüber der Behördenleitung und hierzu stattfindenden Auswertungsgesprächen mit den Amtsleitern V und B der BSB.

## 1 Sicherung und Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen in der HIBB-Zentrale und in den Schulen

Ziel	Wesentliche Inhalte	Status	Leitung
1.1 Weiterentwicklung des HIBB-Haushaltswesens	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Budgetierungs- und KLR-Konzept für das HIBB wird entwickelt und implementiert.</li> <li>• Umstellung auf SAP-HANA mit von der Finanzbehörde vorgegebenen Aufgaben- und Prozessänderungen durch Standardisierung und Zentralisierung</li> </ul>	In Umsetzung Übertrag aus ZLV 2021/2022	HI 3
1.2 Personalorganisation und Personalcontrolling	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das regelhafte Verfahren zur Personalorganisation wird weiterentwickelt und das Berichtswesen gesichert.</li> <li>• Ein Personalcontrolling-Konzept, das die Grundlage für ein regelhaftes Personalcontrolling bildet, wird entwickelt und implementiert.</li> </ul>	Neu	HI 30 HI 34

## 2 Schul- und Unterrichtsentwicklung

Ziel	Wesentliche Inhalte	Status	Leitung
2.1 Umsetzung der Inklusion in der Berufsausbildung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Entwicklung, Erprobung und Realisierung eines geeigneten, inklusiven, pädagogischen Settings in der Berufsqualifizierung und Ausbildung wird ausgeweitet.</li> <li>• Die Inklusionsbeauftragten in den Schulen werden professionalisiert.</li> <li>• Das Verfahren zur Feststellung individueller Unterstützungsbedarfe als Grundlage für die Zuweisung der Leistung Arbeitsassistenten für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in AvM-Dual und den Bildungsgängen der dualen Ausbildung wird entwickelt und erprobt.</li> <li>• Die Digitalisierung von Unterricht und Lernangeboten auch für die Zielgruppe der benachteiligten Jugendlichen und Jugendlichen mit Behinderung bzw. Beeinträchtigung wird umgesetzt.</li> <li>• Die Bereitschaft der Betriebe, möglichst vielen jungen Menschen mit Beeinträchtigungen Ausbildungsplätze anzubieten, wird erhöht.</li> </ul>	In Umsetzung Übertrag aus ZLV 2021/2022	HI 2 HI 1
2.2 Weiterentwicklung des Beratungskonzeptes des HIBB	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schulsozialarbeit an den berufsbildenden Schulen wird auf Basis der vorliegenden Rahmenkonzeption ausgearbeitet und evaluiert.</li> </ul>	In Umsetzung Übertrag aus ZLV 2021/2022	HI 1

2.3 Weiterentwicklung der Berufsorientierung durch die Einrichtung einer Hamburger Servicestelle für Qualität in der Berufsorientierung (HSQB)	<ul style="list-style-type: none"> <li>In einer zukünftigen „Hamburger Servicestelle für Qualität der Berufsorientierung“ (HSQB) sollen alle Maßnahmen, Bildungsangebote und Aktivitäten zum Thema BO konzeptionell und finanziell unter einer gemeinsamen Leitung des Amtes B und des HIBB in enger Kooperation mit der JBA gebündelt werden.</li> </ul>	In Umsetzung Übertrag aus ZLV 2021/2022	HI 2 B 3
2.4 InnoVET-Projekt tQM	<p>Kooperation im BMBF-Projekt „Qualitätssicherung hybrider Ausbildungsangebote“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aufbau eines trilateralen Qualitätsmanagementsystems (tQM) über vier Jahre (12/2020–10/2024) unter Berücksichtigung der systematischen Verzahnung der drei Lernorte Betrieb, Hochschule, Berufsschule: <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Erprobung, Evaluierung und Weiterentwicklung der Instrumente der institutionellen Qualitätssicherung (tLOK), der individuellen proaktiven Qualitätssicherung durch Coaching und Beratung (tCB) sowie der Qualitätssicherung durch Prüfungen und Monitoring (tPM) werden in 2023 fortgesetzt, die Ergebnisse im Jahr 2024 verstetigt und transferiert.</li> </ul> </li> </ul>	In Umsetzung Übertrag aus ZLV 2021/2022	HI BHH P HI-tQM Hr. Klaffke
2.5 Mentorinnen und Mentoren in der dualen Ausbildung	<ul style="list-style-type: none"> <li>In einem Pilotprojekt wird das Mentorinnen- und Mentorenprinzip für Schülerinnen und Schüler mit Unterstützungsbedarf in der dualen Ausbildung an ausgewählten Berufsschulen erprobt.</li> </ul>	Neu	HI 1

### 3 Digitalisierung in der beruflichen Bildung

Ziel	Wesentliche Inhalte	Status	Leitung
3.1 Digitalisierung in der Schul- und Unterrichtsentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ansätze zum Umgang mit den Anforderungen der Digitalisierung in der beruflichen Bildung werden implementiert und weiterentwickelt: <ul style="list-style-type: none"> <li>Kooperation des HIBB mit der HSU im Projekt „Kompetenzen für die digitale Arbeitswelt (Ko-DiA) – Ertüchtigung zur Digitalisierung“</li> <li>Digi-Plus (Digitalisierungsprojekt Inklusion)</li> </ul> </li> </ul>	In Umsetzung Übertrag aus ZLV 2021/2022	HI HI 1 / HI 1 P IT HI 14 HI 2
3.2 Digitalisierung in der HIBB-Zentrale	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eine web-basierte Plattform für Kollaboration und interne Kommunikation in der HIBB Zentrale sowie zwischen der Zentrale und den Schulen wird entwickelt und implementiert</li> <li>Formulargestützte Verwaltungsprozesse werden digitalisiert.</li> <li>Für die Anerkennung von Bildungsurlaubveranstaltungen nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubgesetz (BildUG HA) sowie die Beantragung einer Umsatzsteuerbefreiung für Bildungsleistungen werden Möglichkeiten zur elektronischen Antragstellung geprüft und wenn möglich geschaffen.</li> </ul>	In Umsetzung Übertrag aus ZLV 2021/2022	HI 1 / HI IT HI 1 P IT HI 3 HI 42 HI 43

### 4 Weiterentwicklung im Bereich der beruflichen Weiterbildung

Ziel	Wesentliche Inhalte	Status	Leitung
4.1 Hamburger Weiterbildungsstrategie	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Entwicklung einer Hamburger Weiterbildungsstrategie wird koordiniert.</li> </ul>	Neu	HI 4 HI 4 P

4.2 50 Jahre Hamburger Bildungsurlaub	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Hamburger Gesetzgebung zum Bildungsurlaub werden ein Festakt und Fachtag sowie öffentlichkeitswirksame Maßnahmen für das Instrument Bildungsurlaub realisiert.</li> </ul>	Neu	HI 4 HI 43
---------------------------------------	---	-----	---------------

## 5 Entwicklungsfelder / Zukunftsthemen der beruflichen Bildung

Ziel	Wesentliche Inhalte	Status	Leitung
5.1 Einführung einer Weiterbildungsbildungsberatung („Karriereplanung“)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Auszubildende sollen im letzten Ausbildungsjahr durch eine Gruppenberatung im Klassenverband mit ggf. anschließender individueller Beratung erreicht werden. Chancen und Wege der Weiterbildung (samt finanzieller Unterstützungsmöglichkeiten) sollen bekannt gemacht werden.</li> </ul>	Übertrag aus ZLV 2021/2022 Corona bedingt, ist hier noch keine Umsetzung erfolgt.	HI 4
5.2 Weiterentwicklung von Brücken in den Arbeitsmarkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>Brücken in die Ausbildung werden weiter ausgebaut.</li> <li>Die Ausbildungsgarantie in Hamburg wird weiterentwickelt.</li> </ul>	In Umsetzung Übertrag aus ZLV 2021/2022	HI 2 HI 21
5.3 Weiterentwicklung von Angeboten des -HIBB in der Aus- und Weiterbildung	<ul style="list-style-type: none"> <li>In einem Pilotversuch wird die duale Ausbildung mit ersten Fortbildungsstufen verzahnt.</li> </ul>	Neu	HI 1

## 6 Schlussbestimmung

Die Vereinbarung gilt für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2024. Änderungen und Ergänzungen der Ziel- und Leistungsvereinbarung bedürfen der Schriftform und des beiderseitigen Einverständnisses, wobei ein formloser Schriftwechsel genügen kann.

Hamburg, den

Für die Behörde für Schule und Berufsbildung



Rainer Schulz, Staatsrat

Hamburg, den

Für das Hamburger Institut für Berufliche Bildung



Dr. Sandra Garbade, Geschäftsführerin